



## Nachhaltig feiern auf dem Chiemsee Summer

### Beitrag

Die Besucher des Chiemsee Summer vom 16.-19. August wissen, wie man feiert: nämlich nachhaltig. Jedes Jahr wieder setzen sich die Veranstalter daher aufs Neue zum Ziel, die Müllmengen zu reduzieren und das Wertstoff- und Lebensmittelbewusstsein bei den Festivalgängern weiter zu schärfen. Neben altbewährten Methoden sollen auch neue Ideen das Event am Chiemsee noch umweltfreundlicher gestalten. Dafür arbeitet der Chiemsee Summer auch 2017 wieder mit dem Verein Ökomodell Achenal e.V. zusammen, der sich für den Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft einsetzt.

### Anreise und Erweiterung des Shuttleverkehrs

Zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-lastigen PKW-An- und Abreise berechtigt ein Chiemsee Summer-Ticket wieder zur kostenlosen Nutzung aller Züge des MERIDIAN und aller Busse im Netz des Regionalverkehrs Oberbayern (RVO). Jeden Abend fährt zudem ein Nachtzug nach Programmende auf dem Wilden Kaiser nach München mit Zwischenhalt an allen Bahnhöfen auf der Strecke. Pendeln ist für Mehrtagesticketinhaber jedoch nicht erlaubt. Auch die Regio-, Bahnhof- und Badeshuttles fahren wieder regelmäßig vom und zum Festivalgelände, wobei Pendeln hier natürlich gestattet ist. Um ein weiteres Gebiet abzudecken, wird dieses Jahr die Shuttlelinie Reit im Winkl bis Kitzbühel sogar über Kössen erweitert.

### Grüner Wohnen

Eine besonders attraktive Übernachtungsmöglichkeit bietet der Grüner Wohnen-Campingplatz. Zentral gelegen, jedoch angenehm ruhig und abgetrennt von anderen Campingplätzen, ist er ein Muss für alle, die dem hektischen Festivalalltag entfliehen wollen und Wert darauf legen, dass der Müll in die dafür vorgesehenen Behälter geworfen wird.

### Vermieter aus der Region

Neben den Campingplätzen gibt es natürlich wieder externe Übernachtungsmöglichkeiten aus der Region, die gut an das Shuttlenetz angebunden sind. Idyllische Hotels und Pensionen mit Urlaubs-Atmosphäre sind ein guter Kontrast zum Festival-Trubel. Wer nicht genug bekommt, kann den Aufenthalt beliebig verlängern und noch weiter die wunderschöne Landschaft um die Chiemgauer

Alpen erkunden.

## Überseer Bäuerinnen haben sich bewährt

Der Marktplatz auf dem Komfortcampingplatz hält ausschließlich Produkte aus regionaler Herstellung bereit. Seit letztem Jahr sind neben anderen regionalen Anbietern auch die Überseer Bäuerinnen vertreten, die die Besucher mit selbst gebackenen Kuchen und anderen Schmankerln versorgen.

Zu fairen Preisen bieten lokale Erzeuger außerdem frische Semmeln, Grillfleisch und so manch andere Leckereien.

## Ökostrom vom Ökomodell Achental e.V.

Erneuerbare Energien sind mittlerweile fester Bestandteil des Chiemsee Summers. Die Feststromanschlüsse für Bühne, Presse, Medienzentrum und Backstage-Catering werden ausschließlich mit grünem Strom betrieben. Somit wird der Großteil des Strombedarfs des gesamten Festivals mit Energie aus 100% Wasserkraft des Ökomodells Achental e.V. versorgt.

## Müllpfand und Lebensmittelspenden

Selbstverständlich werden dieses Jahr wieder die Recyclingstationen aufgebaut, die auch in den Vorjahren gut besucht waren. Die Festivalgäste können hier ihre übriggebliebenen Lebensmittel (wie zum Beispiel ungeöffnete Konservendosen) abgeben, die dann an die Chiemseer Tafel gespendet werden. Auch die Erhöhung des im Ticket bereits enthaltenen Müllpfands im letzten Jahr hat mehr Gäste motiviert, ihren Müll zu den Recyclingstationen zu bringen.

Alle Tickets und Infos gibt es unter [www.chiemsee-summer.de](http://www.chiemsee-summer.de)





Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

## Kategorie

1. Tourismus



## Schlagworte

1. Übersee
2. Weitere Umgebung